Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



Programm kam gut an **Heimatverein Norderney macht** Plattdeutschen Monat zu einem **Publikumsmagneten**

Service, Tipps und Termine

Kids-Camp Dennis Müller ▶ 7

Jann-Berghaus-Str. 78 26548 Norderney www.ep.de/rosenboom

EP:Rosenboom

ROSENBOOM

Haustechnik Norderney

Zugvogeltage im Nationalpark

Der Titelvogel der 14. Auflage vom 8. bis 16. Oktober ist der Kiebitzregenpfeifer.

14. Zugvogeltage im Nationalpark

Niedersächsisches Wattenmeer

08.10. - 16.10.2022

abgeflogen, sie auch schon wieder da: Die ersten Zugvögel sind aus ihren Brutgebieten in der Arktis zurückgekehrt und rasten nun im Wattenmeer, um sich mit Energie für die weitere Reise in die Überwinterungsgebiete bis nach Südafrika zu versorgen. Wie schön wäre es, mehr über diese gefiederten Reisenden zu erfahren? Das geht im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer besonders gut. Von morgen an bis zum 16. Oktober finden die 14. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer statt.

Titelvogel 2022 ist der Kiebitzregenpfeifer

Den programmatischen Schwerpunkt der Zugvogeltage bilden in diesem Jahr die arktischen Brutgebiete und als Titelvogel der Kiebitzregenpfeifer. In zahlreichen Veranstaltungen und Vorträgen kann man mehr über den "hohen Norden" erfahren und verstehen, mit Schwierigkeiten welchen "unsere" Zugvögel in ihren Brutgebieten konfrontiert werden. "Die Zugvögel des Zugvogeltage leisten Wattenmeeres stehen global vor großen Herausforderungen, um im Jahresverlauf zur richtigen Zeit am richtigen

Die Zugvogeltage erfreuen sich großer Beliebtheit.

die arktischen Brutgebiete, die sich insbesondere durch den Klimawandel immer stärker verändern. Ob und wie die Zugvögel sich daran anpassen können, ist eine der drängendsten Fragestellungen in der Vogelforschung.

wichtigen Beitrag

Die Zugvogeltage leisten einen wichtigen Beitrag da-

Ort zu sein. Das gilt auch für zu, allen interessierten Gäs-Vogelzug und die Wichtigkeit des Wattenmeeres mithilfe von qualitativ hochwer-

ten und Einheimischen den tigen Veranstaltungen näher zu bringen und sie für diese Welt zu faszinieren", betont Peter Südbeck, der Leiter der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer. Das Watt Welten Besucherzentrum hat in Zusammenarbeit mit den Nordernever Nationalpark-Rangern

staltungsprogramm auf die Beine gestellt. So wird es neben bewährten Angeboten wie dem "Vogelkiek" an der Surferbucht, Südstrandpolder und Januskopf und einer Einführungsveranstaltung zur Vogelkunde auch neue Veranstaltungen, wie eine Beobachtungstour per Fahrrad am Grohdepolder, ein Kurs zur Bestimmung von Federn und eine und den Freiwilligen des Einführung in die Kunst des

Das Programm kann online eingesehen werden

Vogelzählens geben.

Grafik: Nationalparkverwaltung

NLWKN wieder ein vielfälti-

ges und interessantes Veran-

Interessierte können unter www.zugvogeltage.de das Programm für Norderney und alle anderen Veranstaltungsorte im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer einsehen. Im Watt Welten Besucherzentrum sowie in der Tourist Information im Conversationshaus ist das Norderneyer Programm auch kostenlos als Printausgabe erhältlich. Wer derzeit schon auf der Insel ist und sich

von der Vogelwelt begeistern lassen möchte, ist in den Watt Welten an der richtigen Adresse: Einmal in der Woche bieten die Nationalparkführerinnen eine vogelkundliche Exkursion entlang des Deiches am Südstrandpolder an.

Ferngläser können gestellt werden

Ferngläser werden vom Besucherzentrum für die Tour gestellt. Interessierte können sich im Watt Welten Besucherzentrum oder unter Telefon: 04932-2001 informieren. Für diese Tour, sowie für die Veranstaltungen der Zugvogeltage, ist eine Online-Buchung unter www.tickets.wattwelten.de erforderlich. Alle Aktionen findet man im Veranstaltungsprogramm auf Seite 4.

12. Jahrgang / Nummer 40

Freitag, 7. Oktober 2022

Den neusten

Nordernev Kurier



Ostfriesischer Rurier **HEUTE:**

NyNet – Glasfaserkabel

Nachdem sich die Stadtwerke von ihrem bisherigen Generalunternehmen zur Glasfaserkabelverlegung getrennt haben, geht geht es jetzt mit neuem Team auf die Zielgerade.



Kiebitzregenpfeifer auf Futtersuche.

Foto: Manfred Temme

Kundenservice/Anzeigen

Redaktion

Fax

Mail



Hochwasser (ohne Gewähr)

Sa. 8. Okt.: 10.56 Uhr 23.38 Uhr So. 9. Okt.: 11.48 Uhr --Mo. 10. Okt.: 00.26 Uhr 12.35 Uhr

Di. 11. Okt.: 01.08 Uhr 13.15 Uhr Mi. 12. Okt: 01.43 Uhr 13.51 Uhr Do. 13. Okt.: 02.13 Uhr 14.25 Uhr Fr. 14. Okt.: 02.41 Uhr 15.00 Uhr

Insulaner sollen an Mobilitätskonzept mitwirken

Ein Online-Beteiligungsverfahren läuft in dieser Woche

NORDERNEY Das Büro BSV aus Aachen erarbeitet im Auftrag der Stadt Norderney ein Konzept für eine zukunftsfähige Mobilität auf der Insel Norderney. Es sollen Maßnahmenvorschläge entwickelt werden, wie die verkehrliche Situation zugunsten einer nachhaltigen Mobilität verbessert werden kann. Es erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung, die die unterschiedlichen Bedürfnisse der verschiedenen Verkehrsteilnehmer berücksichtigt.

Der Fokus des Konzepts wird auf die alltägliche Mobilität der Inselbewohner gerichtet. Zusätzlich werden die Belange der touristischen

Mobilität sowie weiterer Mobilitätsakteure, wie Pendlerinnen und Pendler, mitberücksichtigt. Ziel ist die Entwicklung von Handlungsempfehlungen und eines Maßnahmenkatalogs zur Verbesserung der Mobilität für alle Verkehrsteilnehmer, unabhängig davon, welches Verkehrsmittel genutzt wird. Inselbewohner können und sollen mitmachen und gestalten. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung, den politischen Vertretern und den Planern von BSV sollen die Norderneyer mitgestalten, wie sich die Mobilität in ihrer Stadt in den nächsten Jahren entwickeln soll. Daher wer-

He liebe Kinder,

in den nächsten Wochen

sind vermehrt Zugvögel hier auf der Insel. Das sind Vögel, die unterschiedliche Brut-

und Winterquartiere haben

und daher im Herbst und im Frühjahr lange Strecken fliegen müssen, um ihr Ziel zu erreichen. Eine Kornweihe, wie ich, gehört zu den Kurzstreckenziehern, da wir häufig unser Quartier nicht

wechseln oder nur kurze

Strecken von Nord- nach Mitteleuropa zurücklegen.

Ein gutes Beispiel für ei-

nen Langstreckenzieher hin-

gegen ist der Knutt (Calidris

den die Bürger aktiv in den Planungsprozess involviert und im Rahmen einer Online-Beteiligung um ihre Meinung, Ideen und Anregungen gebeten: Auf einer interaktiven Karte kann eingetragen werden, wo aus persönlicher Sicht Verbesserungen auf Norderney nötig oder wichtig sind, unabhängig davon, ob man lieber mit dem Auto, mit dem Rad, zu Fuß oder im Bus unterwegs ist.

Die Online-Beteiligung läuft seit Dienstag bis zum 13. November. Weitere Infos und den Link zur Teilnahme gibt es auf der städtischen Homepage: www.stadt-nordernev.de.



Norderney will ein Mobilitätskonzept.

Foto: Noun

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen: Edeka Norderney, Inselmarkt Kruse, Netto, Penny und EP Rosenboom.

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Ostfriesischer Kurier GmbH Stellmacherstraße 14, 26506 Norden

Geschäftsführung

tfriesische Presse Druck GmbH Emden) Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen Auflage: 4900 Exemlare.

Der Knutt – ein Langstreckenflieger

Im Wattenmeer frisst er sich Fettreserven für die Reise nach Afrika an.

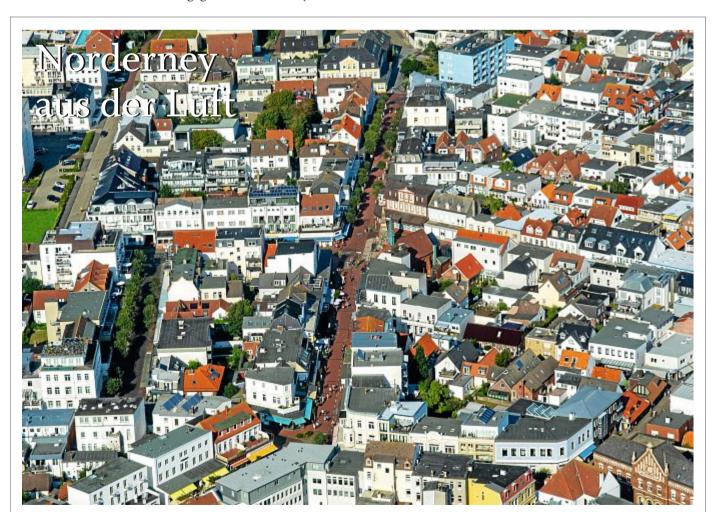


Tausende der Tiere treffen sich zum Fressen im Wattenmeer.

Foto: Schutzstation-Wattenmeer

canutus), denn der brütet fliegt er von dort Richtung vorwiegend in Ostkanada und in Nordsibirien. Danach hier eine Fettreserve für sei-

Wattenmeer und frisst sich



Das Bild stammt aus August 2022, die Bestellnummer lautet 2240.

Foto: Martin Stromann

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Bülowallee 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie Luftbilder/.

nen Weiterflug nach Afrika an. Die Strecke von seinem Brutquartier hier zu uns in Wattenmeer beträgt 4000 km und sein Weiterflug nach Afrika ist ähnlich lang. Das ist ein ganz schön weiter Weg, nicht wahr?

Der Knutt ist in seinem Prachtkleid deutlich an seiner rostroten Farbe zu erkennen. Sein Schlichtkleid, derney zu beobachten ist, ist gefährdete Tier- und Pflangrau gefleckt an der Oberseite und an der Unterseite weiß oder hell. Auffällig ist zudem sein kräftiger Körperbau, da seine Beine im Gegensatz zu seinem Körper sehr kurz sind. Er ist etwa so groß wie eine Amsel, die bestimmt viele von euch schon mal gesehen haben.

Der Knutt frisst im Watt sehr gerne Muscheln und Wattschnecken. Von diesen Tieren gibt es hier bei uns besonders viele, wodurch der Knutt während seines Aufenthalts hier sein Körpergewicht verdoppeln kann und somit genug Energiereserven für den langen Weiterflug

zur Verfügung hat. In seinem Brutquartier, zum Beispiel in Nordsibirien, ernährt er sich hauptsächlich von Insekten. Leider geht die Anzahl an Insekten durch die globale Erwärmung immer weiter zurück, wodurch die Jungvögel Probleme haben, genügend Nahrung zu finden.

In Deutschland steht der Knutt nicht auf der roten in welchem er hier auf Nor- Liste, das ist die Liste für zenarten, da er hier bei uns nicht brütet. Weltweit gilt er aber als potenziell gefährdet.

> Haltet mal eure Augen auf, vielleicht entdeckt ihr ihn



hier bei uns im Wattenmeer. Man sieht ihn selten allein, meist tritt er in großen Schwärmen auf, die bei Ebbe im Watt umherlaufen und auf Nahrungssuche sind.

Ich schaue auch mal von oben, ob ich welche entde-

Bis nächste Woche, Euer Kornrad

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Oltfriesischer Aurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Samstag

1. Oktober



Lionsclub Norderney lädt Kinder und Erwachsene zum Spendenlauf ein.

Sonntag

2. Oktober



Herbstasar des Handarbeiten-Teams.

Montag

3. Oktober



Stefan Wehlage mit den Gästen aus der Landespolitik

Dienstag

4. Oktober



Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim · Telefon: 04938/425

Reinhold kam zusammen mit seinen Geschwistern und seiner Mutter ins Tierheim Hage. Reinhold ist typisch frech und verspielt. Er liebt es, zusammen mit seinen Geschwistern zu toben und zu spielen. Als Zweitkatze würde er sich sehr gut eignen. Reinhold muss aber noch viel lernen. Klettern liebt er über alles. In seinem Zuhause sollten daher Klettermöglichkeiten vorhanden sein. Da er sehr jung ins Tierheim kam, ist er sehr menschenbezogen und lieb und würde sehr gut in eine Familie mit Kindern passen. Späterer Freigang wäre für ihn schön, aber kein Muss. Reinhold wurde entwurmt, geimpft und gechipt.

Bmt - Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen. Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de.



Name: Reinhold Rasse: EHK Geburt: 25. Juli 2022 Geschlecht: männlich

Abschluss der "Bingo-Jubi-Tour"

Bingo-Bär Michael Thürnau besucht die Ostfriesischen Inseln Juist und Norderney

ür die letzten beiden Stationen der Bingo-Jubiläumstour reiste "Bingo-Bär"Michael Thürnau weit in den Norden auf die ostfriesischen Inseln. Am Dienstag stand zuerst Juist im Mittelpunkt der Spielerunde. Dort wurde im Haus des Kurgastes das eigens für die Tour kreierte Bingo mit allen Anwesenden gespielt und gefeiert. Für ein-, zweiund dreifach Bingo gab es Kühltaschen, Badehandtücher und Frühstücksbrettchen als Preise zu gewin-

Tags darauf besuchte Michael Thürnau die Nachbarinsel Norderney. Die angereisten Bingo-Fans füllten alle Plätze im Conversationshaus der Insel, um ab 16 Uhr gemeinsam Bingo zu spielen. Der Spaß stand dabei im Vordergrund. Im Anschluss nahm sich Michael Thürnau noch genügend Zeit für eine Autogrammstunde und den einen oder anderen kurzen Plausch mit Einheimischen und Gästen.



Das Conversationshaus war beim Bingo voll besetzt.

Foto: Lotto Niedersachsen/Niemeve

Anlässlich des 25. Jubiläums von Bingo – Die Umweltlotterie tourte Gastgeber Michael Thürnau von

Juni bis September durch ganz Niedersachsen. Den Abschluss des Jubiläumsjahres bildet die Jubilä-

umssendung in Spielfilmlänge morgen inklusive einer lukrativen Sonderauslosung.

Norderneyer Schützen ermitteln Vereinsmeister

Christa Wessels siegt mit 194 Ringen

NORDERNEY In den vergangenen Wochen trugen die Schützenschwestern und Schützenbrüder ihre Vereinsmeisterschaft aus. Geschossen wurde an verschiedenen Terminen mit dem Luft- und Zimmerstutzengewehr sowie der Luftpistole. Alle Disziplinen wurden sowohl Freihand als auch Auflage geschossen. Die detaillierten Ergebnisse sind in der Rubrik "Sportschießen" auf der Internet- schießen" seite des Vereins aufgeführt (www.schiess-sportvereinnorderney.de.

Die Vereinsmeisterschaften endeten mit dem Ausschießen des Vereinspokals, der mit 194 Ringen an Christa Wessels ging, die ihre Trophäe von Sportleiter Karsten Meißner entgegennahm. Die nächsten Veranstaltungen des Vereins sind morgen das "Damenfreundschafts-

(mit Herren) und das Königsschießen am 29. Oktober. Anmeldungen zur Teilnahme unter der Telefonnummer von Christa Wessels: 04932/637.



Der 2. Sportleiter Karsten Meißner überreicht den Pokal an Christa Wessels.

Schnelle Hilfe

Polizei 110 Notarzt und Rettungsdienst Krankentransporte

Tel. 04941/19222 Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Arzte

Sonnabend, 8. Oktober, 8 Uhr bis Sonntag, 9. Oktober, 8 Uhr: Dr. Drake, Mühlenstraße 1

Tel. 04932/1013 Sonntag, 9. Oktober. 8 Uhr bis Montag, 10. Oktober, 8 Uhr: MVZ, Adolfsreihe 2,

Tel. 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter: Zahnmedizin Nordernev

Tel. 04932/1313 Björn Carstens

Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 7. Oktober, 8 Uhr bis Freitag, 14. Oktober, 8 Uhr: Rathaus-Apotheke, Friedrichstraße 12 Tel. 04932/588

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße Tel. 04932/805-0 Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7

Tel. 04932/92980 und 110

Tel. 0800/6888000 Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt,

Tel. 04941/973222 Frauenhaus Aurich,

Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden, Tel. 04921/43900

Elterntelefon, Tel. 0800/1110550*)

Kinder- und Jugendtelefon Tel. 0800/1110333*)

Telefonseelsorge,

Tel. 0800/1110111*) Giftnotruf, Tel. 0551/19240 Sperr-Notruf Girocard (Bank, EC-oder Kreditkarte) Tel. 116116 KfH Kuratorium für Dialyse und Nieren transplantation e.V., Lippestraße 9-11,

Tel. 04932/9191200 Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, Tel. 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafenstraße 6, Tel.

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25

Tel. 04932/2922 Nicole Neveling, Lippestr. 9-11, Tel 04932

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8.

Tel. 04932/82218 *)Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Das Kinoprogramm

SAMSTAG, 8.10. 15 UHR Bibi & Tina 18 UHR Freibad 21 UHR Gesang der Flusskrebse MONTAG, 10.10. 20 UHR Monsieur Claude und sein großes Fest

DIENSTAG, 11.10. 18 UHR Die Känguru-Verschwörung

21 UHR Gesang der Flusskrebse MITWOCH, 12.10.

15 UHR Der junge Häuptling Winnetou **18 UHR** Lieber Kurt

21 UHR Bullet Train DONNERSTAG, 13.10. **18 UHR** Freibad

FREITAG, 13.10.. **18 UHR** Gesang der Flusskrebse 21 UHR Lieber Kurt

8. Oktober Mo Di Mi Do Fr **Sa** So

10 Uhr "Verwenden statt verschwenden", Lebensmittel retten, Cafeteria an der Grundschule.

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Der "Vogelkieker" ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Einfach vorbei kommen. Das WattWelten Team freut sich Sie! Eintritt frei.

10 Uhr Kiku Programm: Müllsammel-Aktion mit nachhaltigem Basteln, Nordbad Café Cornelius. Altersempfehlung acht bis 14 Jahre. Anmeldung unter veranstaltungen@norderney.de.

10.30 Uhr Stadtführung barrierefrei. Start an der Treppe vom Haupteingang des Conversationshauses, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Speziell für Menschen mit Rollatoren. Dauer zwei Stunden.

11.30 Uhr Berend Rombouts und Eileen Veldkamp, Conversationshaus Großer Saal. Ein besonderes Duo, das es versteht jedem Auftritt das gewisse Extra zu verleihen. Zusammen teilen sie die Leidenschaft und Liebe für Jazz, Soul und Pop. Eintritt frei. Auch um 16 Uhr.

14 Uhr Professionelle Fotografie mit dem Smartphone, Sternwar-Bgm.-Willi-Lührs-Straße. Bildbearbeitung und Bildkomposition mit Sternwartenfotograf Ralf Ulrichs, 39 Euro, Anmeldung erforderlich 0176/2492809.

16 Uhr De Wattloopers, Treffpunkt Rosengarten. Durch Sandund Mischwatt auf den Spuren von Sandpierwurm, Herzmuschel oder Meersalat laufen und die Ruhebänke der Seehunde entdecken. Führung zehn Euro plus Bustransfer. Kinder unter zwölf Jahren acht Euro plus Bustransfer. Information unter 0160/92386027.

20 Uhr Seelenklangkonzert - meditativ und besinnlich, Inselkir-Information unter www.klangundseele.de. Eintritt frei, Spende erbeten.

9. Oktober Mo Di Mi Do Fr Sa **So**

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht.

11.30 Uhr Berend Rombouts und Eileen Veldkamp, Conversationshaus Großer Saal. Siehe 8. Oktober. Auch um 16 Uhr.

14.30 Uhr "Birden" für Anfänger, Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Die Vogelwelt des Wattenmeeres ist beeindruckend vielfältig. In der Surferbucht lassen sich die verschiedenen Vögel gut bei der Nahrungsaufnahme beobachten und studieren. Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Informationen unter Telefon: 04932/2001. Erwachsene sechs Euro, Kinder fünf Euro. Dauer 90 Minuten.

10. Oktober **Mo** Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht.

10 Uhr Fahrrad-Schnitzeljagd über Nördernee, Treffpunkt WattWelten am Hafen. Kniffelige Fragen, Aufgaben und Rätsel erwarten alle, die an der Fahrrad-Rallye auf dem Zugvogeltage-Rundweg teilnehmen.

10.30 Uhr Stadtführung, Start/Treffpunkt Treppe Haupt-Conversationshaus. eingang Wissenswertes aus über 200 Jah-

ren Inselgeschichte. Zehn Euro, Dauer 2,5 Stunden. (Norderney-Card erforderlich). Tickets bitte vorab in der Touristinformation buchen. Ein Restkontingent ist zu eventuell beim Stadtführer erhältlich.

11 Uhr Welche Vögel sind jetzt da? Parkeingang Napoleonschanze. Jedes Jahr bei den Zugvogeltagen wird ein Aviathlon veranstaltet. Kinder und Erwachsene ab acht Jahren. Erwachsene acht Euro, Kinder bis 14 Jahre sechs Euro.

11 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

11.30 Uhr Berend Rombouts und Eileen Veldkamp, Conversationshaus Großer Saal. Siehe 8. Oktober. Auch um 16 Uhr.

16 Uhr Vortrag Kiebitzregenpfeifer – Silbergrauer Titelvogel der 14. Zugvogeltage, WattWelten. Erwachsene und Kinder ab zehn. Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro. Dauer 60 Minuten.

16 Uhr Interessante Fotos mit dem Smartphone, Grundschule Spielplatz Ostseite. Tipps und Tricks für bessere Aufnahmen und kreative Umsetzung der Fotos. 26 Euro, plus Material. Info unter www.kreativital.de.

16.45 Uhr Watt intensiv - Das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Treffpunkt Holzbänke, Westseite Campingplatz "Um Ost". Ab acht Jahren. Erwachsene zehn Euro, Kinder sieben Euro. Dauer zwei Stunden. Informationen und Buchung unter 04932/2001.

19.30 Uhr Klangmeditation, Conversationshaus Bibliothek. Einlass ab 19.20 Uhr. Zwölf Euro. Dauer 60 Minuten. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich (bis 12 Uhr des jeweiligen Konzerttages) unter 04932/5483072 oder kontakt@synaptik.org.

11. Oktober Mo **Di** Mi Do Fr Sa So

10 Uhr Fahrrad-Schnitzeljagd über die Insel. Siehe 9. Oktober.

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Siehe 8.

10.30 Uhr Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene, Bademuseum. Dauer 90 Minuten. Zehn Euro pro Person, zuzüglich des zu bearbeitenden Bernsteins ab sechs Euro. Anmeldung spätestens einen Tag im Vorfeld. Persönlich oder telefonisch im Museum während der Öffnungszeiten unter 04932/935422.

10.30 Uhr Wie und warum zählt man Vögel? Vogelkieker Westseite Surferbucht. Erwachsene und Kinder ab acht Jahren. Keine Anmeldung erforderlich. Eintritt frei. Dauer eine Stunde.

11.30 Uhr Berend Rombouts und Eileen Veldkamp, Conversationshaus Großer Saal. Siehe 8. Oktober.

14 Uhr Geführte Insel Radtour "Classic-Tour", Reisebüro Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person zwölf Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

14 Uhr Vielfalt per Pedal: mit dem Rad durch verschiedene Lebensräume der Insel-Vogelwelt, WattWelten. Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Information unter 04932/2001.

15 Uhr Kiku: Kinder - Mitmach-Konzert "Ich und Herr Meyer". Conversationshaus Großer Saal.

15 Uhr Meereskunde für Anfänger - Meer erleben, Bademuseum. Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro. Anmeldung www.tickets.wattwelonline ten.de. Info unter 04932/2001.

18.15 Uhr Stare - lebende Wolken am Himmel, Treffpunkt Campingplatz Um Ost, Westseite Holzbänke. Erwachsene und Kinder ab fünf Jahren. Eintritt frei, Spende erwünscht. Dauer 30 Mi-

19.30 Uhr Besichtigung der Sternwarte, Bgm.-Willi-Lührs-Straße. Anmeldung zwingend erforderlich unter 0176/24928209. Eintritt sieben Euro, mit Vortrag.

20 Uhr Handlettering-Schrift, Einsteigerkurs. Bibliothek Conversationshaus. Schon an einem Abend eindrucksvolle Postkarten oder Lesezeichen gestalten. 24,50 Euro. Anmeldung per SMS an 0173/7553965.

20 Uhr Abendandacht mit dem Chor der 1. Norderneyer Gospelwoche, Inselkirche.

12. Oktober Mo Di **Mi** Do Fr Sa So

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Siehe 8. Oktober.

10 Uhr Strandstrolche, Treffpunkt vor dem Bademuseum. Es wird gefischt, gesucht, gespielt und gebaut. Ab drei Jahren. Pro Person sechs Euro, Dauer eine Stunde. Information unter 04932/2001.

10 Uhr Fahrrad-Schnitzeljagd über die Insel. Siehe 9. Oktober.

10.30 Uhr Bernsteinschleifen, Bademuseum. Siehe 11. Oktober.

10.30 Uhr Küstenschutz und Klimawandel. Entdecken, wer und was alles dafür sorgt, dass Norderney nicht schrumpft. Dauer zwei Stunden. Erwachsene zehn, Kinder sieben Euro.

11 Uhr Vogelbeobachtung am Grohdepolder, Parkplatz Erlenwäldchen Am Leuchtturm. Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Erwachsene zehn Euro, Kinder sieben Euro. Anmeldung www.tickets.wattwelunter ten.de.

14 Uhr Geführte Insel-Radtour Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person 17 Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

15 Uhr Familientreffen im Watt eine spannende Zugvogelge-

schichte in bewegten Bildern, WattWelten. Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Informationen unter 04932/2001. Vier Euro pro Person. Dauer eine Stunde.

15 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

15 Uhr Die Salzwiese – Wunder der Natur, Surferbucht Deichübergang Südstraße. Für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Erwachsene sechs Euro, Kinder fünf Euro. Buchung unter www.tickets.wattwelten.de. Info unter 04932/2001.

15.30 Uhr Stadtführung, siehe 9. Oktober.

17 Uhr Norderney und sein Seebad - Vortrag, Bademuseum. Zwei Jahrhunderte wechselvolle Geschichte. Dauer 45 Minuten und anschließende Besichtigung. Acht Euro, ermäßigt vier Euro.

19.30 Uhr Besichtigung der Sternwarte, Bgm.-Willi-Lührs-Straße. Anmeldung zwingend erforderlich unter 0176/24928209. Eintritt sieben Euro, mit Vortrag.

19.30 Uhr Kreative Entspannung und Meer-Feeling zaubern, Bibliothek. 24,50 Euro. Info unter www.kreativvital.de.

13. Oktober Mo Di Mi **Do** Fr Sa So

9 Uhr Watt für Zwerge – Kinderfreundlicher Wattausflug. Treffpunkt Surferbucht Deichübergang Südstraße. Dauer eine Stunde. Sechs Euro pro Person. Anmeldung und Information unter 04932/2001.

9 Uhr Was fressen Vögel im Watt? Surferbucht, Deichstraße. Informationen 04932/2001. Kinder ab drei Jahren und Erwachsene. Pro Person sechs Euro. Dauer 90 Minuten.

10 Uhr Fahrrad-Schnitzeljagd über die Insel. Siehe 9. Oktober.

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Siehe 8. Oktober.

10.30 Uhr Bernsteinschleifen, Bademuseum. Siehe 11. Oktober.

10.30 Uhr Ostheller dynamisch: Ausflug mit den Nationalpark-Rangern in den wilden Osten "Info-Aktiv-Tour", Reisebüro Norderneys, Ostheller Parkplatz Informationshütte. Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren. Information unter 04932/2001.

> 11 Uhr Wem gehört die Feder da? WattWelten. Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de, Informationen unter 04932/2001.

Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Erwachsene fünf, Kinder bis 14 Jahre vier Euro.

12.15 Uhr Mein Wunschchoral -Musikalische Mittagsandacht, Inselkirche.

14 Uhr geführte Insel Radtour "Classic-Tour", Reisebüro Adolfsreihe 6. Voranmeldung erforderlich. Fahrrad bitte mitbringen. Pro Person zwölf Euro, ab zwölf Jahren. Buchung www.norderney-direkt.de.

15 Uhr Puppentheater Rumpelkiste - Rudi, der kleine Seehund, Conversationshaus, Großer Saal. Rudi ist an Land gekommen weil er seine Familie im Sturm verloren hat. Pro Person sechs Euro.

16 Uhr Afrika mit Rückflugticket - eine Wattpolizei-Mitmachshow von und mit Sebastian Fuhrmann, WattWelten. Anmeldung telefonisch unter 04932/2001. Kinder ab drei Jahren in Begleitung ihrer Eltern.

19.30 Uhr Sturmfluten, Inselschutz und Klimawandel. Vortrag im Foyer des Bademuseums. Nach einer Einführung über die Entstehung der Ostfriesischen Inseln wird anhand historischer Aufnahmen die zerstörerische Kraft von Sturmfluten am Beispiel Norderneys gezeigt. Erwachsene und Kinder ab 16 Jahren. Dauer 90 Minuten. Erwachsene zehn Euro, Jugendliche sieben Euro. Informationen zur Veranstaltung unter Telefon 04932/2001.

19.30 Uhr Leichte Skizzen mit Text verbinden (Sketchnotes), Bibliothek Lesungsraum. Anmeldung per SMS 0173/7553965. Pro Person 25 Euro. Informationen unter www.kreativital.de.

25. Oktober Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.15 Uhr Wattwanderung zu den Nahrungsquellen der Zugvögel, Treffpunkt Campingplatz Um Ost, Westseite Holzbänke.

9.30 Uhr Watt für Zwerge - Kinderfreundlicher Wattausflug. Treffpunkt Surferbucht Deichübergang Südstraße. Dauer eine Stunde. Sechs Euro pro Person. Anmeldung und Information unter 04932/2001.

10 Uhr Norderneyer Vogelkieker, Westseite Surferbucht. Siehe 8. Oktober.

10 Uhr Fahrrad-Schnitzeljagd über die Insel. Siehe 9. Oktober.

10.30 Uhr Bernsteinschleifen, Bademuseum. Siehe 11. Oktober.

11 Uhr Aquarienführung mit Fütterung, WattWelten. Dauer 45 Minuten. Erwachsene neun und Kinder fünf Euro. Eintritt ist im Preis enthalten. Information unter 04932/2001.

11 Uhr Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen. Öffentliche Führung und Erklärung. Erwachsene sechs Euro, Kinder ab sieben Jahren drei Euro.

15 Uhr Kiku Programm: Wasserball-Workshop bis 18 Uhr und Spaß-Turnier, Badehaus Familien-Thalassobad. KIKU Hanna -Sophie möchte mit euch gemeinsam alles rund um den Sport des Wasserballs lernen und auch spielen! Ab neun Jahre. Seepferdchen-Abzeichen ist erforderlich. Anmeldepflicht unter veranstaltungen@norderney.de

19 Uhr Abschlusskonzert der 1. Norderneyer Gospelwoche - O Happy Day, Inselkirche.

20 Uhr Meeresleuchten, Badehaus Wasserebene.

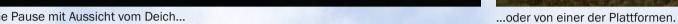


Foto: Promo

O HAPPY DAY Abschlusskonzert der 1. Norderneyer Gospelwoche am Freitag,

14. Oktober um 19 Uhr in der Inselkirche.









Immer wieder ein schöner Anblick: Krabbenkutter in der Nordsee.

Stille Augenblicke zum Herbstanfang



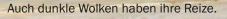


Allein am Buhnenkopf.



Ein aufmerksamer Genießer







Fotos: Noun

Programm kam bei den Gästen an

Heimatverein Norderney macht Plattdeutschen Monat zu einem Publikumsmagneten

er Heimatverein Norderney hat sich an verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen des Plattschen Monats auf Norderney beteiligt. Die eigentlich erste Veranstaltung "Rund um uns Fischkerhuus" wurde nach einigen Jahren wieder zum Publikumsmagneten. idyllischen Ambiente des Argonnerwaldes trat die Spielschar auf. Das Fischerhaus war kostenlos geöffnet und im Teehuus gab es alte Filme von und über Norderney zu sehen.

Kulinarisch gab es Tee, Kaffee, Kuchen, Bratwürste und Getränke. Ein Floh- und Kreativmarkt gaben der Veranstaltung einen nostalgischen Rahmen. Aber auch der Stand der befreundeten Seenotretter zog die Besucher an.

Die Gruppe "Querbeet" mit Christel und Wilm rundeten die Gesangsdarbietungen ab. Ebenso wie das neu von der Spielschar einstudierte Walfängerlied "Jan Meyen", das Premiere hatte.

Weitere Veranstaltungen waren die plattdeutschen benskultur der Vorfahren chende Besucher im Teethematisiert wurden. Weiter der Heimatverein zu



Großen Anklang fand das Programm des Heimatvereins im Rahmen des Plattdeutschen Monats.

Fotos: Heimatverein Norderney

echtem Ostfriesentee und Museumsführungen durch plattdeutschen Geschichten das Fischerhaus-Museum, ein, zu dem sich zahlreiche ten und Gedichte vorgetrabei der die Wohn- und Le- zum Teil Plattdeutsch sprehuus einfanden. In der Norderneyer Tracht wurden von

Ingrid Nuhn, Inke Lührs und Christa Wessels Geschich-

Für Erheiterung sorgten auch die nicht ganz ernst gemeinten Vertellsels. Der anregende Tee, den Johann Visser zubereitete, gab einigen Gästen auch den Mut, selbst kleine Anekdoten in ihrer plattdeutschen Mundart vorzutragen – eine gelungene Veranstaltung, die gern

wiederholt werden darf.

Die letzte Veranstaltung für den Heimatverein im plattdeutschen Monat war das beliebte Rudelsingen.

Auch hier fanden sich wieder zahlreiche Besucher am

Fischerhaus-Museum ein, um aktiv mitzumachen. Mit Gitarre und Akkordeon sorgten die Akteure einmal mehr für eine heitere Stunde im historischen Ambiente des Argonnerwaldes.

musste das Publikum ganz

"Ernsthaft locker bleiben" heißt die Devise

Konzertreihe im Herbst startet im Gemeindehaus der Inselkirche mit dem "Liederjan".

NORDERNEY Die Tage werden kürzer und der Wind pustet allmählich die Blätter von den Bäumen – der Sommer ist vorbei. Aber auch der Herbst hat seine schönen Tage und die sind auf Norderney manchmal musikalisch. Die Konzertreihe "Listen, Lüstern, Lauschen" startete jetzt im Gemeindehaus der evangelischen Inselkirche mit ihrem Herbst-/Winterprogramm. mann Wessels und Martin Pape begrüßten in gewohnt lustiger Plattdeutsch-Deutsch Anmoderation die Gäste. Bei der Auswahl der Künstler bewies das "LLL"-Team rund um Hermann und Sibylle Wessels, Martin Pape und Verena Leidig wieder sein Gespür für gute Mu-

Die zahlreichen Instrumente auf der Bühne ließen auf ein ganzes Orchester ren in wechselnder Beset-



Liederjan (v.l.n.r.) Philip Omlor, Jörg Ermisch, Hanne Balzer.

schließen, doch die Gruppe "Liederjan", die seit 47 Jah-

zung auf der Bühne steht, braucht nur drei Musiker dafür. Natürlich spielten Jörg Ermisch, Hanne Balzer und Philip Omlor diese nicht alle gleichzeitig. Die Instrumente wechselten bei jedem Lied und egal, ob Tuba, Gitarre, Krummhorn, Ukulele, Akkordeon oder Flöte, sie waren immer perfekt miteinander arrangiert.

Selbst eine Säge brachte Gründungsmitglied Jörg Ermisch zum Singen. Perfekt arrangiert war auch der drei-

stimmige Gesang des Trios, den sie in einigen Stücken auch mal ganz ohne Instrumente A-cappella präsentierten. Die Musik der Gruppe "Liederjan" lässt sich kaum in eine Schublade stecken und genauso verhält es sich mit den überwiegend selbst verfassten Texten des Dreiergespanns. Ironisch, satirisch, komisch, nachdenklich und manchmal einfach alles zusammen, so zeigte sich das Programm "Ernsthaft locker bleiben".

Besungen wurden beispielsweise eine etwas aus dem Ruder gelaufene "Seebestattung", "Ein kleiner Frieden mitten im Krieg", den verfeindete Soldaten bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier mitten auf dem Schlachtfeld des Ersten Weltkrieges fanden, sowie skurrile Wortneuschöpfungen der heutigen Zeit mit dem Lied "Was soll ich sagen."

Fotos: Antje Köser

Bei manchen der ausgeklü-Wortspielereien gelten

schön aufpassen, ebenso wie bei den humorvollen Anmoderationen der Musiker. Aber das kennen die Besucher der zwölfjährigen Konzertreihe natürlich, schließlich enthält bereits der Name "Listen, Lüstern, Lauschen" das Wort Zuhören in den drei Sprachen Englisch, Plattdeutsch und Deutsch. Doch mit der Gruppe "Liederjan" hielt neben dem Zuhören nun auch noch die Rhythmische Gymnastik Einzug in den Gemeindesaal, denn bei dem Lied "Locker bleiben" wurde es sportlich. Auch diese Herausforderung meisterte das Norderneyer Publikum perfekt und es wirbelten zahlreiche Arme und Beine, mehr oder weniger formvollendet in der Luft. Trotz dieser körperlichen Verausgabung blieb den Zuschauern immer noch genug Kraft, um ausgiebig für die Gruppe "Liederjan" zu klatschen. Nach einigen Zugaben endete das Konzert mit einem riesigen Applaus, der den Holzfußboden des Saals zum Beben brachte. In der Konzertreihe "Listen, Lüstern, Lauschen" geht es im April 2023 weiter. Zeitpunkt und Künstler werden zeitnah bekannt gegeben.



Liederjan sorgte auch für Bewegungsmomente.

Öffnungszeiten

WATTWELTEN

Am Hafen 2, Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr, am Wochenende geschlossen. Außenveranstaltungen finden wie angegeben statt. Telefon 04932/2001, info@wattwelten.de

TOURISTINFORMATION

im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 13 Uhr, Telefon 04932/891900, info@norder-

FAHRKARTENSCHALTER FRISIA

Montag bis Sonntag 5.45 bis 18.15 Uhr, Freitag bis 19.15 Uhr.

FAHRKARTENSCHALTER DB Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr

und 14 bis 16 Uhr.

BADEHAUS

Familien-Thalassobad, 9.30 bis 18 Uhr, Spa 9.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 2, Telefon 04932/891400. badehaus@norderney.de.

BIBLIOTHEK

Am Kurplatz 1, Montag + Dienstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mittwoch + Donnerstag 10 bis 13 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Sonnabend 10 bis 13 Uhr. Telefon 04932/ bibliothek@norder-891296, ney.de.

LEUCHTTURM

Am Leuchtturm 2, täglich 14 bis 16 Uhr und bei schönem Ausflugswetter bereits ab 11 Uhr. 252 Stufen warten auf die Besu-

ARTGALERIE

Adolfsreihe 6, Montag bis Freitag 10.30 bis 17 Uhr, Telefon 04932/9915250, oder Terminabsprache 0151/18328807, info@artgalerie-norderney.de.

GALERIE IN DER SCHMIEDE

Langestraße 30, Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Sonnabend 9 bis 12 Uhr, Telefon 04932/81932, sen@atelierschmiede-norderney.de.

BADEMUSEUM

Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr. Über Aktionen am Montag informiert man sich auf www.museum-norderney.de.

WELTLADEN

Martin-Luther-Haus, Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr, Montag bis Freitag 10 bis 12.30 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16 bis 18 Uhr. Sonnabend geschlossen.

Kinder waren begeistert

Wieder ein Erfolg - "Eine Reise mit dem Wind Kidscamp" des Windsurf-Profis Dennis Müller

Etienne Brandt

m vergangenen Wochenende wurde zum zweiten Mal in diesem Jahr das "Eine Reise mit dem Wind Kidscamp" mit Norderneyer Windsurf-Profi Dennis Müller an der Surfschule Norderney ausgetragen. Aufgrund der großen Nachfrage und durchweg positiven Rückmeldungen der vorherigen Veranstaltungen sollten die jungen Surferinnen und Surfer nicht bis nächstes Jahr auf eine Fortsetzung warten. Ein abwechslungsreiches Programm mit der richtigen Mischung aus Sonne, Wind und jede menge Action sorgte dafür, dass alle Teilnehmenden trotz der teilweise schwierigen Bedingungen mit vollem Einsatz dabei waren.

Am Nachmittag des ersten Tages wurden die jungen Surfer in den Camp, das neben der Surfschule aufgebaut war, empfangen. tig gestaltet werden. Diese



Gruppenfoto am stürmischen zweiten Tag der "Reise mit dem Wind Kidscamp".

Auch dieses Mal konnte das Camp mithilfe einer Trinkwasserstation und Aluminiumflaschen der Nordernever Stadtwerke nachhal-

Nico Leddin vom "Freiraum" ein forderndes Aufwärmprogramm mitgebracht hatte und alle ordentlich ins Schwitzen kamen. Anschließend konnten die Kids in einer Segel-Aufbau-Challenge ihre Geschicklichkeit bei der Materialvorbereitung messen. Abgerundet wurde der erste Tag mit einem Grillbuffet vom Inselmarkt Kruse sowie einem Privatkonzert der Norderneyer Jugendband "Ten Seconds To Mid-

> Surfschule spielten. Der nächste Tag brachte zwar Regen, dafür aber starken Wind mit sich. Bei herausfordernden Bedingungen wurde den Nachwuchssurfern viel abverlangt. Dabei wurden die verschiedenen Leistungsstufen in kleinen Gruppen von den erfahrenen Surflehrern und Dennis Müller betreut. Ganz egal, ob erste Surfversuche, erfolgreiche geschrittenes Trapezfahren Bei Bratwürstchen, Kartof- den bekannt gegeben.

night", die direkt an der

waren auch im Einsatz, da und Gleitfahrten, die Wasserzeit wurde von allen erfolgreich genutzt. Erschöpft, aber mit strahlenden Gesichtern war der heiße Milchreis nach dem kräftezehrenden Kampf mit dem Wind eine willkommene Stärkung.

> Der Sonntag und letzte Tag des Kidscamps brachte dafür herrlichen Sonnenschein bei leicht abnehmendem Wind mit sich. Was gestern bei den starken Böen vielleicht noch schwierig erschien, klappte heute dafür mit Leichtigkeit. Die gemachten Fortschritte waren bei allen jungen Surfern klar zu sehen. Gemeinsam mit Dennis Müller wurde durch das Surfbecken gecruist, coole Segeltricks gezeigt oder kleine Wettrennen veranstaltet. Anschließend wurden einige Programmpunkte nachgeholt, die aufgrund des Wetters am Vortag verschoben worden waren. So wurde beim Brennballspie-

felsalat und einem Frieseneis wurden die Sonnenstrahlen genossen, bevor zum Abschluss des Camps ein Actionvideo der vergangenen Tage gezeigt wurde. Das Wochenende wurde mit der Kamera festgehalten, sodass die vielen Erlebnisse gemeinsam bestaunt und belacht werden konnten. Der Dank von Dennis Müller gilt auch bei dieser Auflage des Kidscamps den zahlreichen Sponsoren, insbesondere den Titelsponsoren, sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern. Die Veranstaltung konnte erneut trotz des abwechslungsreichen Angebotes für die Kinder und Jugendlichen komplett kostenfrei angeboten werden. Der finanzielle Aufwand des Windsurfens dürfe nach seiner Überzeugung für junge Interessierte kein Hindernis darstellen, so Müller.

Auch im nächsten Jahr werde mit Sicherheit die nächste Runde des Kid-Steuer- und Wendemanö- len nochmal alles gegeben, scamps eingeläutet. Nähere ver oder bereits weit fort- von Müdigkeit keine Spur. Informationen hierzu wer-



He! Norderneyer Marktplatz





IHRE STIFTUNG FUR EINE LEBENDIGE ERDE!

Gründen Sie Ihre Stiftung für den Natur- und Umweltschutz ganz nach Ihren Wünschen Weitere Infos bei Gaby Groeneveld

WWF Deutschland Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin Telefon 030 311 777-730 wwf.de/stiftung

Geschäftsanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern 03944 - 36160

www.wm-aw.de

aes ist besonders Jeder int Bero st besonders)ede ist besonder Julin Soder is becomes yeden ist a Teder ist besonders **Jeder ist beson** sonders from 114 Jeder ist Besonders July in lande 5 ist besonders Jeden ist besonde Julius ilf bulomline Geler ist besonde

Jeder ist besonders

Bethel setzt sich für Menschen mit Behinderungen ein.

Bethel #

www.bethel.de

Verschiedenes



SCHUTZT DIE ARKTIS!



Bilder

für Dich, Freunde und Deine Familie

Jetzt einfach online bestellen: www.bild-skn.jalbum.net/Dein Ostfriesland/

Landschaften, Inseln und Luftaufnahmen

auf Fotopapier, Leinwand

oder anderen Materialien wie Alu-Dibond, Hartschaumplatte, Acrylglas, Klebefolie in vielen verschiedenen Größen.

Für ein individuelles Angebot kontaktieren Sie uns: bildarchiv@skn.info oder Tel. 04931/925-227

Über die einfache Stichwortsuche entdecken Sie in unserem umfassenden Archive, mit mehr als 10000 Motiven, die schönsten Impressionen unserer Region.